



EIVELKIRCHE

Okt - Nov. 26



INHALT

Xtra 3	3
Schlüsselgedanken	4
Neues aus Presbyterium	5
Rückblick	6-14
Gottesdienste	20-21
Ausblick	15-29
Vermischtes	30 ff.
Amtshandlungen	37
Anschriften/Telefonnummern	38-39

IMPRESSUM

Hrsg. Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal

Redaktion Oliver Joswig, Christoph Ude, Charlotte-Roux-Bücker, Nadine Quetsch
Mail: post@eivelkirche.org

Lektorat Oliver Joswig

ViSdP. Christoph Ude

Druck **Gemeindebriefdruckerei**
Gr. Oesingen Auflage: 3500

Fotos/Grafiken:

EVERLING: 6;12; 13(gr. Bilder)

GEMEINDEBRIEF.DE: 27(Hellman);29(Pfeffer); 31; 32(ob, Pfeffer); 36(Pfeffer);

JOSWIG: 6; 9; 13(Bildersammlung unten); 14; 18(ob); 27; 32(mi); 34

KK-AACHEN: 29(un);

KONTRASAX: 18(un)

KUPP: 11(un)

UDE: Titel; 3; 4; 5; 8; 10; 11; 15; 17; 19; 23; 26; 30; 33; 39

URFT&OLEF: 24;



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Xtra₃

Liebe Leserinnen und Leser,

seit vielen Jahren füllen wir diese Seite 3 mit Beiträgen, die sonst nicht so den Platz im Gemeindebrief finden bzw. wir auch ein Stück weit besonders herausheben.

Natürlich könnte ich heute einen Kommentar zum Wahlergebnis in Sachsen-Anhalt abgeben – aber ehrlich gesagt, ist dieser eine Satz schon zu viel...

Daher ein besonderer Blick in unsere Gemeinde – Rückblick, Gegenwart und Zukunft: Die Themen der Vergangenheit und deren Folgen sind bekannt: Brand, Corona und Flut, Ausstritte und weniger Taufen – sich wandelndes Sozialverhalten; was ist mir eigentlich was wert?

Gegenwart: Das ist das hier jetzt; die Baustellen, die immer noch viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Veränderungen in der Stiftung. Weniger Gemeindeglieder. Steigende Kosten. Gemeindekonzeption und Gebäudestrukturplanung. Zugleich Experimente von alternativer Gemeindegemeinschaft und Gottesdienstkonzepten.

Dadurch fällt der ehrliche Blick in die Zukunft: Welche Gebäude brauchen wir noch? Mit welchem Personal? Bleibt es bei der Trinitatis-Kirchengemeinde oder werden wir mittelfristig einen neuen Gemeindepastor an die Seite bekommen? Wollen / Müssen wir alles nur vom Geld abhängig machen oder gibt es auch andere Maßstäbe? (Ich hoffe sehr!)

Zur Zeit stehen diese Fragen in vielen Gemeinden deutschlandweit auf der Agenda. Das sind Themen, die wir uns nicht unbedingt freiwillig ausgesucht haben, sondern Themen, die für die Zukunft wichtig sind. Auch und gerade in dem Wissen und der Erfahrung, dass es Ereignisse gibt, die kann man sich nicht ausdenken. Wer hätte Anfang Februar 2020 gedacht, dass wir seit weit über sechs Jahren unsere Gottesdienste live streamen? Wer hätte vor 15 Jahren gedacht, dass wir nur noch in zwei Kirchen wirklich regelmäßig Gottesdienste feiern, wo es damals noch sechs Kirchen waren? Wer hätte gedacht, dass wir nur noch zwei Pfarrstellen haben und wenn Christoph Ude in Ruhestand geht (was zum Glück noch ein wenig Zeit hat) voraussichtlich nur noch eine?

Mitte September tritt die AG Gemeindekonzeption zusammen. Auf der Prebyteriumsklausur Anfang des Jahres war schnell klar, dass es keinen Sinn ergibt, lediglich die alte Gemeindekonzeption fortzuschreiben. Die Rahmenbedingungen haben sich so geändert, dass ein unbeschriebenes Blatt eine Chance bekommen soll. Wir werden Sie und Euch auf dem Laufenden halten...

Oliver Joswig

Schlüsselgedanke

Liebe Leserinnen und Leser,

Danket dem HERRN, denn er ist freundlich.

(Psalm 107,1)

Wofür bin ich dankbar?

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die einen Tag besonders machen: die Sonne am Morgen, eine Tasse Kaffee in Ruhe, ein freundlicher Gruß, das Licht zwischen den Bäumen. Vielleicht auch nur ein Augenblick, in dem ich denke:

Das tut mir gerade gut.

Vieles davon nehme ich als selbstverständlich hin. Erst wenn etwas fehlt oder sich das Leben verändert, merke ich, wie kostbar das Selbstverständliche eigentlich ist. An diese kleinen, scheinbar selbstverständlichen Geschenke erinnert mich ein Gedicht von Lothar Zenetti besonders. Es trägt den schönen Titel „**Die Rechnung ohne den Wirt gemacht**“.

Ich mag den Gedanken, der darin steckt: Wir gehen durch unser Leben, sehen die Sterne, hören die Vögel, spüren den Wind, erleben unzählige Tage und Nächte – und irgendwann möchten wir gewissermaßen die Rechnung begleichen. Und dann stellt sich heraus: Es gibt keine Rechnung. Wir waren eingeladen.

Vielleicht ist das für mich eine der schönsten Arten, Dankbarkeit zu verstehen. Nicht als Pflicht, für alles dankbar sein zu müssen. Denn es gibt im Leben auch Schweres, Verluste und Zeiten, für die einem kein Dank über die Lippen kommt.

Aber daneben gibt es so vieles, das uns einfach geschenkt wird. Einen Menschen, der uns nah ist. Eine Erinnerung, die uns plötzlich lächeln lässt. Einen Baum im Herbstlicht. Ein gutes Gespräch. Einen stillen Morgen. Vielleicht lohnt es sich, hin und wieder stehen zu bleiben und wahrzunehmen, was wir sonst übersehen.

Und am Abend könnten wir uns eine ganz einfache Frage stellen:

Was war heute gut?

Manchmal ist die Antwort überraschend klein. Und manchmal merken wir dabei: Ich habe heute wieder etwas geschenkt bekommen.

Vielleicht dürfen wir genau darin auch etwas von Gott entdecken – in der großen, großzügigen Einladung zum Leben. Und dann bleibt eigentlich nur noch eines zu sagen: Danke

Charlotte Roux-Bücker

Neues aus dem Presbyterium

Die Sitzungen vor den Ferien waren recht entspannt. Der **PresbyterInnen-Austausch mit Roggendorf** ist gut angelaufen. Wir versuchen jeweils mit 1-2 Personen die Sitzungen der Nachbargemeinde zu besuchen. So können wir einen Eindruck über die jeweilige Arbeitsweise bekommen und uns besser kennenlernen.

Nachdem wir in 2025 durch die **Glücksspirale** den größten Teil unseres Gemeindebusses gefördert bekamen, bekommen wir dieses Jahr eine größere Förderung für die Kirchentechnik in Hellenthal.

Fragenbogen des KSV – nicht nur auf Gemeindeebene muss es Einsparungen geben, dementsprechend auch auf Ebene des Kirchenkreises. Zur Vorbereitung der Kreissynode mussten wir einen kurzen Fragebogen beantworten, der sich hauptsächlich um die Frage drehte: Welche Unterstützung brauchen Sie durch den Kirchenkreis für Ihre Arbeit vor Ort? Insbesondere stehen für uns im Fokus: Bauberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Begleitung durch das Jugendreferat, Fundraising, sexuelle Erziehung, Vertrauenspersonen und Begleitung durch die Ev. Familienbildung – mit Blick auf die Eltern-Kind-Gruppen sowie Finanzen, Versicherungen und Personal.

Damit uns beim „Bau“ nicht langweilig wird, ist inzwischen gutachterlich festgestellt worden, dass der **Holzboden in der Hellenthaler Kirche** ausgetauscht werden muss, da seit der Flut darunter eine stehende Feuchte liegt. Der Zeitpunkt der Arbeit steht noch nicht fest.

Die Innen-Renovierung der **Gemünder Kirche** hat wieder Fahrt aufgenommen; inzwischen ist der Putz aufgebracht.

Oliver Joswig



Gemeindefest 2026

Rückblick



Grillgottesdienst



Am 04. Juli hieß es zum zweiten Mal Grillgottesdienst. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes Gedanken zu Johannes 21, 1-13: „Als sie nun an Land stiegen, sahen sie ein Kohlenfeuer am Boden und Fisch darauf und Brot. Spricht Jesus zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt!

Aber auch die Fragen ob Holzkohle oder Gasgrill (über Elektro wurde geschwiegen) und was alles auf den Grill kommt. Entscheidend: Alle sind eingeladen! Und es waren viele Menschen da und haben bei anfangs stürmischem Wind nach dem Gottesdienst Gegrilltes und die zahlreichen Salate verspeist. Großes Dankeschön an alle Spender*innen.

Ude

Flutgedenken



Gottesdienst in der Schleidener Kirche mit dem Gospelchor.



Gedenken und Enthüllung der Gedenkstele in Kall (siehe Titelbild)



v.l.n.r.: Pfr. Joswig, Pfr. Schlütter, G. Leufgen, M. Duisberg; D. Gehlen; U. Christenn; Vizepräses Menn, Bürgermeister Berners, Superintendentin Jantzen, Bürgermeister Pfennigs



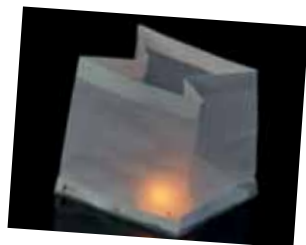
Gedenkpläne - mit vielen Gedanken, Hoffnungssätzen, Wünschen

5 Jahre ist es her, dass das Schleidener Tal und viele andere Regionen von einer nie da gewesenen Flut betroffen waren. Am 14. Juli 2026 haben vielen Menschen an diese Katastrophe, ihre Opfer und die beispiellose Hilfe in den Tagen danach gedacht. In Blumenthal, Schleiden, Gemünd und Kall kamen sie zusammen - bewegt, still, sich austauschend, erinnernd, gemeinsam in Hoffnung verbunden.

Ude



Abschlussveranstaltung in Gemünd am Zusammenfluss von Urft und Olef



Leuchtkerze auf der Urft

Sommer-Café

Vier Wochenenden Sommer-Café vor und in der Schleidener Kirche. Viele Gäste – von nah und fern – mit vielen guten Gesprächen. Auf eine Kaffeepause (schwedisch: Fika) traf man sich ganz ungezwungen an ungewöhnlichem Ort (also bei uns – nicht in Schweden, wo die Idee herkommt).

Für dieses Jahr war es das, doch was spricht dagegen, dass es auch im Sommer 2027 wieder heißt: Herzlich Willkommen zum Sommer-Café an der Ev. Kirche Schleiden!

Joswig



Ferienspiele in Kall



Bei moderaten Temperaturen (morgens war es etwas frisch) trafen sich zwischen 14-18 Kinder zu den Ferienspielen in der Kaller Kirche.

Wunderbare „Weltraumbilder“ entstanden (Spraytechnik), Drachen wurden gebastelt, es wurde gegipst, mit Speckstein gearbeitet u.v.a.m. Dazwischen gab es Zeit für Trampolin oder Wikinger Schach.

Das Mittagessen hatte Birgit vorbereitet und hat wie immer sehr gut geschmeckt.

An zwei Tagen ging es nach Köln bzw. Bonn. Der erste Ausflug führte zum Köln-Bonner Flughafen, wo wir, nachdem wir die Sicherheitskontrolle passiert hatten, eine ausgedehnte Fahrt über das Vorfeld erleben konnten.

Die zweite Fahrt ging nach Bonn ins Dt. Museum. Dort hatten wir den Workshop „Stop-Motion-Film“ gebucht. In

kleinen Gruppen entstanden innerhalb von knapp zwei Stunden kleine Filme.

Am letzten Tag hieß es zunächst Start ins Chaosspiel. Danach konnten noch Bastelarbeiten fertiggestellt werden und dann kamen schon

Eltern und Geschwister zum gemeinsamen Abschlussgrillen. Natürlich durfte die Schokokusswurfmaschine dann nicht fehlen.

Ein herzlicher Dank gilt Birgit, Doris, Tina, Melinda und Nils, ohne die die Durchführung der Ferienspiele nicht möglich gewesen wäre.

Christoph





Bilder aus den Ferien-
spieltagen



Für 10 Tage war eine Wiese oberhalb von Hellenthal Ort des zweiten Bundeslagers der CPD-Pfadfinder in unserer Gemeinde. Nach 2012 kamen in diesem Jahr rund 1200 Pfadfinder*innen in die Eifel. „Zwischen allen Zeiten“ hieß diesmal das Motto.

Bevor es losging waren intensive Vorarbeiten notwendig. U.a. wurde rund 4000 Stämme geschlagen, die für die zum Teil hohen Bauten benötigt wurde. Die gesamte Logistik musste geplant werden (Verpflegung, Sanitär, Notfallpläne, etc). Auch die inhaltliche Gestaltung der Lagertage brauchte seine Vorlaufzeit.

Am 29. Juli ging es dann los! Für 10 Tage gab es viele unterschiedliche Aktionen, Spiele und Herausforderungen. Dazu zählten der Lebenswegetag, an die die Pfadfinder*innen in kleinen Gruppen in die Region geschickt wurden, um an vielen verschiedenen Stelle (z.B. auf unseren Friedhöfen) tätig zu werden.

Eine weitere Aktion war der „Hajk“. Hier wurde die Pfadfinder*innen ca. 25 Kilometer vom Lager entfernt „ausgesetzt“ und mussten von dort mit Karte und Kompass den Weg zurückfinden.

Und schließlich die Spielidee „Zwischen allen Zeiten“. Hierbei ging es auf eine Zeitreise ins Jahr 1349. Es ging darum, einen neuen Kaiser zu finden und zu krönen - bei einem Markttag und einem Turnier ging es hoch her.

Am Sonntag, 02. August war das Lager offen für alle Besucher*innen.

Am 09. August endete das Lager. Die rund 4000 Holzstämme gingen zurück an die Gemeinde Hellenthal, die diese zu Pellets verarbeiten und damit das Rathaus und die Hauptschule heizen wird.

Ude





Die „Heimbacher“ Glocke, das Versammlungszelt, Holzstämme und Bilder vom Lebenswegetag.



Senior*innenausflug nach Bonn



Rund 40 Menschen zwischen 57 und 97 Jahren sind mit zum Senior*innenausflug ins Haus der Geschichte in Bonn gekommen. In zwei kurzweiligen Führungen wurden wir durch 80 Jahre deutsche Geschichte geleitet, die uns Lust auf Wiederholungsbesuche machten. Stärkung und Erholung gab es im Museums-Café. Am frühen Abend sind wir wieder gut im Schleidener Tal gelandet. Vielen Dank an Doris Kupp und Birgit Heck-Cremer für die tolle Vorbereitung und Dank an den Kreativkreis, der die Kosten für den Bus übernommen hat.

Oliver Joswig



Ausblick



Ein Kapitel geht zu Ende

Abschied vom Quartiersprojekt

Liebe Gemeinde!

Was vor einigen Jahren als Idee begann, ist im Laufe der Zeit gewachsen und zu einem Teil des Gemeinlebens herangewachsen:

Das Quartiersprojekt im „Haus am Wehr“ in der Dreiborner Straße in Gemünd.

Nun ist dieses Projekt abgeschlossen und es gilt Danke zu sagen, all den Unterstützern und Möglichmachern, allen voran der Diakonie Katastrophenhilfe RWL, der Stiftung EvA Gemünd und der Trinitatis-Kirchengemeinde Schleiden-Tal, für die Finanzierung und Umsetzung dieser Quartierstelle, der Stadt Schleiden mit ihren Verbänden und Vereinen, welche von Anfang an die Stelle unterstützten und förderten. Ich konnte diese Stelle mit großer Freude ausfüllen.

Als das Projekt ins Leben gerufen wurde, war das Ziel klar, Begegnung schaffen, nachbarschaftliche Netzwerke stärken und dafür sorgen, dass die räumlichen Voraussetzungen ausgebaut werden.

In den vergangenen 18 Monaten wurden einige Initiativen ins Leben gerufen, von Nachbarschaftstreffen über

Seniorenachmittage, Spiel- und Festtage, die Jung und Alt zusammenbrachten. Einige dieser Angebote haben längst ein Eigenleben entwickelt und werden weiterhin von engagierten Bürgerinnen und Bürgern getragen, andere wiederum benötigen mehr Unterstützung und es wird sich noch zeigen, ob diese Formate eine Zukunft haben.

Das Projekt läuft aus, doch das Wichtigste bleibt: Das Miteinander, das in dieser Zeit gewachsen ist. Die Kontakte, die geknüpft wurden, und das Vertrauen, das entstanden ist, werden nicht einfach „auslaufen“. Wir hoffen, dass viele der entstandenen Strukturen weitergetragen werden und das weitere entstehen. Der Ort ist geschaffen, ein lebendiges Quartier lebt von jedem Einzelnen.

Ich sage Danke – für die Zeit, die Mühe und das Herzblut, das in dieses Projekt geflossen ist.

Bleiben Sie engagiert, für Ihre starke Gemeinschaft.

Markus Körfer



Erntedankgottesdienst

am 04. Oktober um 10.00 Uhr
im Garten der Kaller Kirche
(bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Im Anschluss gibt's Apfelkuchen,
Heiß- und Kaltgetränke

Taizégebet

Die letzten Termine in diesem Jahr sind der 16. September und der 07. Oktober

Ende November beginnen dann die Auszeiten im Advent.



KulturKirche Eivel

KontraSax

27. September - 17.00 Uhr

Das Duo KontraSax mit den Musikerinnen Christina Fuchs und Romy Herzberg steht für eine Welt improvisierter Vielfalt: dem kreativen Umgang mit Saxophon, Klarinetten und Kontrabass sind keine Grenzen gesetzt.



„Wenn man Musik schmecken könnte, dann würde KontraSax nach dunkler Schokolade schmecken.“ (Bad Alchemy)

AhrVoices

15. November - 16.00 Uhr

Die AhrVoices aus Blankenheimerdorf, unter der Leitung von Pascal Lucke, sind ein Popchor, der es versteht mit einem bunten Mix von bekannten Melodien das Publikum zu begeistern.

Eintritt frei - der Hut geht rum

KulturKirche in der Ev. Kirche Hellenthal

Reformationskonzert in Hellenthal

Sonntag, 1. November

Wie jedes Jahr findet in unserer Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal das traditionelle Reformationskonzert unter der Mitwirkung von Gemeindemitgliedern, aber auch musikalischen Gästen statt.

Unter dem Motto „Just pray!“ erwartet die Zuhörer am



Sonntag, den 1. November (Allerheiligen)

um 17.00 Uhr in der Hellenthaler Evangelischen Kirche

ein abwechslungsreiches Programm mit Instrumentalstücken und chorischen, aber auch solistischen Gesangsvorträgen (Sopran und Alt) aus verschiedenen musikalischen Stilepochen. Neben Sonja Sommer als Blockflötensolistin wird der Bläserkreis unserer Kirchengemeinde unter der Leitung von Charles Biggs, sowie der Gospelchor Masithi Amen, der von Mira Chatty dirigiert und begleitet wird, zu hören sein.

Als besondere Gäste wird das vierköpfige Gitarrenensemble „Stringtime“ (frei übersetzt: „Zeit für Saitenspiel“) unter der Leitung des auch über die Eifel hinaus bekannten Kaller Musikers Wilhelm Geschwind für weitere interessante musikalische Abwechslung sorgen.

Die Gesamtleitung liegt in den Händen des Gemünder Kirchenmusikers Werner Harzheim, der sowohl die Orgel als auch das E-Piano solistisch und begleitend spielen wird.

Am Ausgang wird um eine Spende zugunsten der Kirchenmusik in der Trinitatis-Kirchengemeinde gebeten.

Herzliche Einladung zum nunmehr 24. Reformationskonzert!

Tag	Hellenthal 9.30 Uhr	Kall 11.00 Uhr	Heimbach 10.00 Uhr und andere Orte
So. 04. Oktober Erntedank		10.00 Uhr Open Air  Pfr. Ude & Team	
Mi. 07. Oktober	19.30 Uhr Taizégebet		
So. 11. Oktober 19. So. n. Trinitatis	 Prädikantin Roux-Bücker 	Lektorin Schmaul-Busse	
So. 18. Oktober 20. So. n. Trinitatis	Prädikantin Leufgen	 Pfr. Ude 	
So. 25. Oktober 21. So. n. Trinitatis	 Pfr. Schmitt	18.30 Uhr Auf ein Wort Peter Schäfer	
Sa. 31. Oktober Reformationstag	Pfr'in Reitz zentraler Gottesdienst in Blankenheim um 18.00 Uhr		
So. 01. Nov. 22. So. n. Trinitatis	Pfr. Joswig 	 Pfr. Ude	
Sa. 07. Nov.	17.17 Uhr  Tattoo-Gottesdienst		
So. 08. Nov. Drittletzter So. Kirchenj.		Pfr. Ude	
So. 15. Nov. Vorletzter So. Kirchenj.	Miriamgottesdienst Team Kgm. Roggendorf	 Prädikantin Roux-Bücker	
So. 22. Nov. Ewigkeitssonntag	 Pfr. Joswig 	Pfr. Ude 	17.17 Uhr Ev. Kirche Schleiden Der Tod hat nicht das letzte Wort Pfr. Joswig
Mi. 25. Nov.	19.30 Uhr Auszeit		
So. 29. Nov. 1. Advent	10.30 Uhr Familien GD anschl. Sternglühen		 Pfr'in Reitz  mit dem Bläser-Ensemble
So. 06. Dez. 2. Advent	 Pfr. Ude 	 Pfr'in Salentin	



Tag	Roggendorf 10.00 Uhr	Blankenheim 10.00 Uhr
So. 04. Oktober Erntedank	11.00 Uhr Familiengottesdienst Bauernhof, Burg Heistand in Mechernich-Holzheim Diakonin Lindenfels & Pfr. Schmitt	
Fr. 09. Okt.	18.00 Uhr Friedensgebet DBH	
So. 11. Oktober 19. So. n. Trinitatis		Pfr'in Salentin A
So. 18. Oktober 20. So. n. Trinitatis	Pfr. Schmitt & Kirchenchor aus Niedraußem	
So. 25. Oktober 21. So. n. Trinitatis		Diakonin Lindenfels
		20.00 Uhr Pfr. Schmitt Abendmeditation (Osterlicht)
Sa. 31. Oktober Reformationstag		18.00 Uhr Pfr'in Reitz mit dem Bläser-Ensemble
So. 01. November 22. So. n. Trinitatis	Pfr. Schmitt Jubiläumskonfirmation A mit LUMORA	
Fr. 06. Nov.	18.00 Uhr Friedensgebet DBH	
So. 08. November Drittletzter. So. n. Trinitatis		Pfr. i.R. Kämpf
So. 15. November Vorletzter. So. n. Trinitatis	Pfr. i.R. Stöhr	20.00 Uhr Pfr. Schmitt Abendmeditation (Kreuz)
Mi. 18. November Buß- und Betttag	19.00 Uhr Meditativer Abendgottesdienst, Ev. Kirche Blankenheim - ökumenisch gestaltet Pfr. Schmitt & Pfr Brandau & Tri affettuoso	
So. 22. November Ewigkeitssonntag	Pfr'in Salentin & Pfr. Schmitt A mit LUMORA	
Sa. 28. November	14.30 Uhr Advent auf dem Berg im und am Dietrich-Bonhoeffer-Haus 18.00 Uhr Adventsandacht bei Kerzenschein auf dem Rondell Pfr'in Salentin & Pfr. Schmitt	
So. 29. November 1. Advent	keine Gottesdienste	
So. 06. Dezember 2. Advent	Pfr. Schmitt A mit Frauengruppen der Gemeinde	

Tattoo-Gottesdienst



Jubiläumskonfirmation

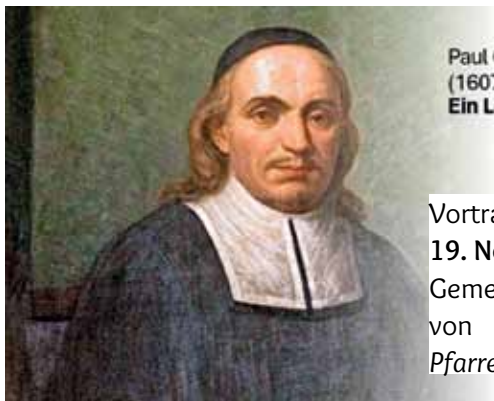
Die Jubiläumskonfirmation haben wir auf Anfang nächsten Jahres verschoben. Und zwar auf den

28. Februar 2027 um 10.00 Uhr in unserer Hellenthaler Kirche

Herzliche Einladung an alle, die ihr 10., 25., 50., 60., 65., 70. ... Konfirmationsjubiläum begehen und das feiern wollen. Die müssen nicht unbedingt in unserer Kirchengemeinde konfirmiert worden sein.

Informieren Sie Mitkonfirmierte, zu denen Sie Kontakt haben und laden Sie sie ein zu diesem besonderen Festgottesdienst.

Anmelden können Sie sich im Gemeindebüro unter Tel.: 02444-9158870



Paul Gerhardt
(1607-1676)
Ein Leben in Liedern

Paul Gerhardt Ein Leben in Liedern

Vortrag am Donnerstag,
19. November 18.30 Uhr
Gemeindezentrum Kall
von
Pfarrerin Petra Reitz

Wer Lust hat – anhand von Bildern und Erzählungen aus der damaligen Zeit – sich das Leben eines unserer bekanntesten Liederdichter aus dem Evangelischen Gesangbuch zu veranschaulichen und einige seiner Lieder gemeinsam in interessierter Runde zu singen, ist herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen!

„Türöffnerin“

Miriamgottesdienst

In diesem Jahr gehen wir wichtigen „Türen“ in unserem Leben nach:

Durch welche besonderen realen Türen sind wir gegangen?

- Welche Türen wurden mir im Leben geöffnet, welche blieben verschlossen?
- Wer hat mir Türen geöffnet – war also ein* Türöffner*in für mich?

Wir sind gespannt, wohin uns diese Fragen führen.

Herzliche Einladung zum Miriamgottesdienst

20. September 2026
10.00 Uhr
Kirche Roggendorf

15. November 2026
9.30 Uhr
Kirche Hellenthal



Frisch, modern und übersichtlich: Das Netzwerk im Web



Liebe Gemeindemitglieder,
unser Netzwerk hat einen digitalen Relaunch erhalten! Dieser bietet alles, was
Sie für den Austausch untereinander brauchen.

Das Besondere: Die Seite läuft jetzt auch auf **Smartphones und Tablets** wunderbar flüssig und übersichtlich.

Klicken Sie sich rein:

Alle Termine unserer Gruppen auf einen Blick

Aktuelle Neuigkeiten und Berichte

Fotos von gemeinsamen Aktivitäten

Einfacher Kontakt zu uns

www.urftundolef.de

Dein zweites Halbjahr im Netzwerk an Urft und Olef

Kamingsprache (Schleiden, Am Hähnchen 1) 19:00 Uhr

14.09.: Bianca Renn, Gesellschaft für Wirtschaft, Tourismus und Veranstaltungen
10.11.: Werner Balschun, Sicherheit im Internet

English Coffee/Tea-Time (Schleiden, Am Hähnchen 1) 15:30 Uhr

02./16./30. September; 14./28. Oktober; 25. November; 09. Dezember 2026

Stricken, häkeln, nähen (Begegnungsstätte Hellenthaler Hof) 14:00 Uhr

06. Oktober, 03. November, 01. Dezember 2026

Vegetarisch kochen und essen (Schleiden, Am Hähnchen 1) 17:30 Uhr

18. September 2026, 13. November 2026

PC-Gruppe (Gemünd, Dreibornerstr. 10-12) 14:00 Uhr

06. Oktober, 03. November, 01. Dezember 2026

PC-Gruppe (Kall, Aachenerstr. 49) 10:00 Uhr

08. Oktober, 05. November, 03. Dezember 2026

Doppelkopf (Gemünd, Dreibornerstr. 10-12) 16:00 Uhr

14./28. September, 12./26. Oktober, 09./23. November 07./21. Dezember 2026

Spielen am Abend (Schleiden, Am Hähnchen 1) 19:00 Uhr

16./30. September, 14./28. November, 11. Dezember 2026

Frauentreff (Schleiden, Am Hähnchen 1)

21. September, 26. Oktober, 16. November 2026

Und vieles mehr wie:

Eisenbahnfreunde-Stammtisch, Patchwork, Skat-Freunde, Kino-Gruppe, English-Conversation, Koch-Gruppe, Französisch, Mundharmonika, E-Bike-Touren, Frauenschwimmen... und vielleicht demnächst auch Ihr Angebot?

Kontakt: Corinne Rasky, Tel. 0160-90952719
netzwerk@urftundolef.de

Der Tod hat nicht das letzte Wort In Musik und Texten

Ein 1717-Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Sonntag, 22. November 2026 um 17.17 Uhr
in der Ev. Kirche Schleiden



*Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: ob wir leben oder sterben sind wir des Herrn. Röm. 14, 8*

*Die Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal
trauert um*

Dorothee Fullmann, geb. Denecke

** 26. Januar 1945 + 28. Juli 2026*

Dorothee Fullmann war von 1980-1992 Presbyterin der Ev. Kirchengemeinde Gemünd und hat viele Jahre – bis zum Jahr 2001 – als Gemeindesekretärin gearbeitet. Als solche war sie Stimme und Gesicht der Kirchengemeinde. Darüber hinaus hat sie sich ehrenamtlich in der Kirchengemeinde engagiert. U.a. hat sie die Fahrten zu den Kreativmessen nach Dortmund und Wiesbaden organisiert. Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Pfr. Christoph Ude

*Gabriele Leufgen
Stellvertretende Vorsitzende*

Senior*innen Adventsfeiern

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit laden wir Sie und Ihre(n) Partner(in) - im Namen der Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal - ganz herzlich zu unserem diesjährigen Adventskaffee ein. In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen, Gesprächen und Geschichten, Liedern und Gebeten sowie dem ein oder anderen weiteren Programmpunkt, wollen wir uns auf Weihnachten einstimmen.

Sie haben wieder die freie Wahl zwischen Kall und Schleiden. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per eMail bis spätestens **Freitag, 04. Dezember (für Schleiden oder Kall)** im Gemeindebü-

ro an.

Mail: trinitatiskgm.schleidenertal@ekir.de

Tel.: 02444-9158870

Die Termine:

Fr. 11.12. Ev. Kirche Kall

Sa. 12.12. Ev. Gemeindehaus Schleiden

Beginn ist wie immer um 15.00 Uhr
und Ende gegen 17.00 Uhr

Wer abgeholt und zurückgebracht werden will, teile das bei der Anmeldung mit.



Auszeit im Advent

Jeden Mittwoch im Advent
um 19.30 Uhr
(25.11. – 02.12. – 09.12. – 16.12.2026)
In der Evangelischen Kirche Hellenthal

**Wir wollen eine halbe Stunde miteinander singen,
beten, schweigen und auf Gottes Wort hören.**

Alle sind herzlich eingeladen!

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal



Stern-^{*}Glühen^{*}



am 1. Advent^{*}

(29. November 2025)



Ev. Kirche & Gemeindehaus Hellenthal

Im Kirschseiffen

10.30 Uhr Familien-Gottesdienst



Anschließend:

* Lecker Essen (3***Sterne-Rievkooche,
Suppe mit Würstchen und Kartoffelsalat)
und 3***Crêpes am Gemeindehaus *
eine große Auswahl an Kuchen und
Torten *Trinken (u.a. 3***Glühwein) *
Honig & Kerzen * Kalender * Lagerfeuer
bei den Pfadis * und... * und... * und... *



Am 1. Advent beim Stern-^{*}Glühen^{*}

eine kleine Auszeit nehmen. Wir sehen uns!

Der Erlös ist bestimmt für den Förderverein Hellenthal.



Ökumenische Bibelgespräche 2027

Das Buch Ester



Vom Feiern und Fürchten oder Von der rettenden Kraft zur Erinnerung

Be g i n -
nend am
15. Januar
2027 trifft
sich wieder
der jährliche

Ökumenische Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus in Schleiden. Diesmal werden wir uns mit einer Schrift aus der Hebräischen Bibel beschäftigen, mit dem Buch Ester.

In der Art einer romanhaften Erzählung führt uns das Esterbuch in das 5. Jahrhundert v.Chr. in die persische Stadt Susa, in die Palastburg von König Xerxes I. Wir erleben die Geschichte von Ester, einer jungen jüdischen Frau, die gemeinsam mit ihrem Cousin Mordechai die Vernichtung ihrer jüdischen Geschwister im persischen Großreich abwenden kann.

Das Esterbuch ist eine fiktive Erzählung, kein historischer Tatsachenbericht. Aber dennoch kann diese Erzählung vom Schicksal der Juden unter persischer Herrschaft eine Geschichte für unsere Gegenwart sein. Wenn wir

nicht Augen und Ohren verschließen, dann wissen wir, wie gefährdet das Leben von Menschen anderer Nationalität oder anderen Glaubens auch heute in unserer Welt sein kann. Dieser Gefährdung wird im Esterbuch mit Glaubenstreue und Solidarität begegnet. Von dieser jüdischen Erzählung können wir viel lernen.

Interessierte sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die Termine

15.01., 29.01., 12.02., 26.02., 12.03., 02.04. und 09.04.2027

Die Bibelgespräche finden freitags von 18:00 – 19:30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche, 53937 Schleiden, Am Hähnchen 1 statt.

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch an Michael Bär (02441-7717888) wenden.

Oder Sie schreiben eine Mail an: michael.baer@ekir.de oder an: mj.baer@t-online.de

Vermischtes

Termine

Oktober

- 04.10. So. 10.00 Uhr (!) Erntedankgottesdienst im Kaller Kirchengarten
19.10.-23.10. Taizéfahrt

November

- 01.11. So. 17.00 Uhr Konzert zum Reformationstag, Ev. Kirche Hellenthal
07.11. Sa. 17.17 Uhr Tattoo-Gottesdienst, Ev. Kirche Hellenthal
15.11. So. 9.30 Uhr Miriamgottesdienst, Ev. Kirche Hellenthal
15.11. So. 16.00 Uhr Konzert der AhrVoices, Ev. Kirche Hellenthal
22.11. So. 17.17 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Ev. Kirche Schleiden
29.11. So. 10.30 Uhr Sternglühen, Ev. Kirche Hellenthal

Dezember

- 06.12. So. 17.00 Uhr Advenire zu Nikolaus (Mitsingkonzert), Ev. Kirche Hellenthal
18.12. Fr. 17.00 Uhr Adventssingen vor/in der Ev. Kirche Schleiden



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen & Helfen

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.



Wo geht man durch ein Loch rein
und durch zwei Löcher wieder raus?
Bei einer Hose!

Stell dir vor ...

... du wärst der Heilige Martin.
Was würdest du mit jemandem teilen? Was würdest du verschenken? Dann mal los! Es ist schön, anderen eine Freude zu machen! Du kannst auch eine Verschenkebox aufstellen!



Deine Martinslaterne

Du brauchst: leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht. **So geht's:**

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkleber am Dosenboden.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



Buchtipp

Florian Illies: Träume aus Feuer

Brandenburg , im Jahr 1685:

Der Grosse Kurfürst schenkt dem Alchemisten Johannes Kunkel die verwunschene Pfaueninsel

bei Potsdam, damit er dort in seiner Glaswerkstatt eine neue leuchtende Welt erschaffen kann.

Ein Buch voll Wärme und Begeisterung!

Dorothea Osborne



Nie war unsere Homepage so wertvoll wie heute! **Tagesaktuell findet ihr Hinweise und Ergänzungen zu unserem gedruckten Gemeindebrief und noch mehr auf unserer Homepage!**

Auf **www.eivelkirche.org** finden sie stets die aktuellen Termine, die neuesten Berichte, kurzfristige Änderungen, den Link zu unserem YouTube-Kanal „Eivelkirche“ und vieles mehr! Auch auf dem Handy ist unsere Homepage gut lesbar...

Bei Fragen oder Anregungen melden sie sich bitte bei:

Pfarrer Oliver Joswig, Tel.: 02482 - 1337

oder per E-Mail: oliver.joswig@ekir.de

Übrigens: Aktuelle Infos aus dem Kirchenkreis Aachen könnt Ihr über den Newsletter des Kirchenkreises erhalten - bitte anmelden:

www.kirchenkreis-aachen.de/newsletter-info



Gottesdienst mit Kindern

GEMEINDEZENTRUM KALL

Minigottesdienst

Den nächsten Minigottesdienst feiern wir am
So. 04.10. um 10.00 Uhr (!)
zum Erntedankfest

Bei trockenem Wetter sind wir im Garten der Kaller Kirche. Im Anschluss gibt es wie Tee, Kaffee, Kaltgetränken und Apfelkuchen.

Herzliche Einladung



EV. KIRCHE HELLENTHAL

Der nächste Familiengottesdienst findet am **1. Advent (29. November)** um 10.30 Uhr als Auftakt zum Sternglühen statt.

Kiki und Max freuen sich schon, endlich wieder ihre ganz speziellen Weisheiten verbreiten zu können...

Menschen, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitmachen wollen, melden sich gern bei Pfarrer Oliver Joswig: 0177 75 38 131 oder oliver.joswig@ekir.de.

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands

Stamm Wilhelm Hermann

Meute Wanderfalke

donnerstags, 16.30 - 18 Uhr
(Jungen & Mädchen im Grundschulalter)

Infos bei: Nicole Seydel Tel.:
0176-32895405 und
Nadine Hörnchen Tel.:
0178-1666409

Sippe Bartkautz

donnerstags, 17.00 - 18.45 Uhr
(Jungen von 14-15 Jahren)
Infos bei: Merlin Müsch, Tel.: 01522-
4619247 und Karlson (Max) Stau-
dinger, Tel.: 0178-2651526

Sippe ohne Namen

donnerstags, 17.30 - 19.00 Uhr
(Mädchen & Jungen von 11-12 Jahren)
Infos bei: Bengt Joswig Tel.: 01577-
2774665, Tom Kötting Tel.: 0178-
8904360

Sippe Zaunkönig

freitags, 18.30 - 20.30 Uhr
(Jungen & Mädchen ab 15 Jahren)
Infos bei: Jonas Hörnchen
Tel.: 01577-1776483 und
Lasse Joswig
Tel.: 01575-7922386

KRABEL-/SPIELGRUPPEN

Krabbelgruppe Montag von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Krabbelgruppe Dienstag von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Spielgruppe Mittwoch von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Ev. Kirche Kall, Aachener Str. 49
Auskunft: Birgit Heick-Cremer, Tel.: 02445-911948

Gruppen &
Kreise

JUGEND-GEDÖNSER

Zweimal im Monat – donnerstags von 18.30 – 21.00 Uhr – treffen sich die Jugendlichen und jung Gebliebenen in Hellenthal.

Die Termine: 24.09., 01.10., 15.10., 05.11., 19.11., 03.12. und 17.12.2026

Interesse? Dann komm doch einfach vorbei!

Oder melde Dich telefonisch / WA / Signal: 0177 75 38 131

FRAUENKREIS HELLENTHAL

1. Mittwoch im Monat – 14.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Hellenthal
Auskunft: Dorothea Osborne Tel.: 02482-606566

KREATIVKREIS

Der Kreativkreis ist eine Gruppe von Frauen und Männern, die sich jeden ersten Montag im Monat ab **19.00 Uhr** im Gemeindehaus in Schleiden trifft. Bei gemütlichem Beisammensein wird geklönt, geplant, gebastelt und gewerkelt. Auskunft: Lydia Pommer, Tel. 02445/7076 oder Lydia.Pommer@ekir.de

MÄNNERKREIS in Hellenthal

alle 14 Tage dienstags um 20.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Männer ab 30 Jahren (und auch schon jünger) sind herzlich willkommen!

Die nächsten Termine: 22.09., 6.10., 13.10., 3.11. und 24.11.

Auskunft: Oliver Joswig Tel.: 02482-1337

Mail: maennerkreis.hellenthal@eivelkirche.org

SENIORENCLUB GEMÜND

Einmal im Monat, mittwochs 14.30 - 16.30 Uhr, Haus am Wehr, Dreiborner Str. 10

Nächsten Termine:

21.10.: 150. Geburtstag von Konrad Adenauer

25.11.: Vorbereitung auf Advent - Bilder, Lieder, Geschichten

So. 29.11.: 14.00 Uhr Adventsfeier des Eifelvereins Gemünd im Kursaal

Auskunft: Norbert Stoffers, Tel.: 02444-2107

GOSPELCHOR MASITHI AMEN

In unserer Gemeinde gibt es den Gospelchor seit über 15 Jahren. **Neue Sänger und Sängerinnen, die Lust haben, unseren Chor mit ihren Stimmen zu bereichern, sind jederzeit willkommen!**



Erfahrungen im Chorsingen sind immer gut, jedoch nicht erforderlich. Auch der bislang „nur-unter-der-Dusche-Sänger“ bzw. im „Auto-laut-Gröhler“ ist herzlich willkommen. Einstieg ist eigentlich immer möglich!

Die Proben finden sonntags von 19-20.30 Uhr im Gemeindehaus in Hellenthal statt.

Die Leitung hat Mira Chatty. Bei Interesse oder Rückfragen einfach an sie eine eMail senden: gospelchor@eivelkirche.org oder anrufen: 02445 / 850934

BLÄSER-ENSEMBLE TRINITATIS

Mittwochs um 18.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Kall

Auskunft: Charles Biggs, Tel.: 01520 3378304

* * * *

FÖRDERVEREIN HELLENTHAL

Vors.: Peter Schäfer, Tel: 06557 - 900536, E-Mail: fvh@eivelkirche.org

Spendenkonto: IBAN: DE26 3706 9720 5600 8340 12 bei der VR-Bank Nordeifel eG

FÖRDERVEREIN Kijū26

Vors.: Martin Sommer, Tel.: 02448 - 9195436, Mail: martin.sommer@ekir.de

Spendenkonto: IBAN: DE08 3706 9720 6207 6540 17 bei der VR-Bank Nordeifel eG

SPENDEN FÜR DIE KIRCHENGEMEINDE

KSK Euskirchen (bitte genau so angeben):

Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal

IBAN: DE03 3825 0110 0003 2070 73 BIC: WELADED1EUS

VR-Bank Nordeifel: (bitte genau so angeben):

Evangelische Trinitatis-Kirchegem. Schleidener Tal

IBAN: DE56 3706 9720 0700 5020 15 BIC: GENODED1SLE

TELEFONSELSORGE AACHEN/DÜREN

Kostenlos unter folgenden Nummern:

0800 - 1110111 u. 0800-1110222

REDEN HILFT!

Gesprächszeit und Seelsorge

kostenlos online buchen

www.seelsorge-aachen.de

Keine Veröffentlichung im Internet

Andreas **BIERSCHENK**

Tel.: 0174 - 3704265

E-Mail: andreas.bierschenk@online.de

Sigrid **HAYN**

Tel.: 0174-1844442

E-Mail: sigrid.hayn@ekir.de

Birgit **HEICK-CREMER**

stellv. Friedhofskirchmeisterin

Tel.: 02445 - 911948

E-Mail: birgit.heick-cremer@ekir.de

Evelin **HICKERTZ**

Mitarbeiterpresbyterin

Tel.: 02444 - 3968

E-Mail: evelin.hickertz@ekir.de

Jonas **HÖRNCHEN**

Tel.: 01577-1776483

E-Mail: hoernchenjonas@gmail.com

Monika **HÖRNCHEN**

Tel.: 02441-778588

E-Mail: monika.hoernchen@ekir.de

Pfr. Oliver **JOSWIG**

Vorsitzender

Tel.: 02482 - 1337

E-Mail: oliver.joswig@ekir.de

Marion **JUNKER**

Tel.: 02482 - 911160

E-Mail: marion.junker@ekir.de

Günter **KROHN**

Baukirchmeister

Tel.: 02482 - 911163

E-Mail: guenter.krohn@ekir.de

Doris **KUPP**

Friedhofskirchmeisterin

stellvertr. Baukirchmeisterin

Tel.: 02485 - 500

E-Mail: doris.kupp@ekir.de

Gaby **LEUFGEN**

stellv. Vorsitzende

Tel.: 02482 - 7405

E-Mail: gabriele.leufgen@ekir.de

Nico **PETERS**

Jugendpresbyter

Tel.: 01573 - 8148890

E-Mail: peters.nico0406@gmail.com

Dr. Roland **REDELLEN**

Tel.: 02446 - 226

E-Mail: roland.reddelien@ekir.de

Pfr'in Petra **REITZ**

Tel.: 02445-8519358

E-Mail: petra.reitz@ekir.de

Heiko **SCHÄFER**

Tel.: 06557 - 900536

E-Mail: heiko.schaefer@ekir.de

Fabian **SCHNEIDER**

Tel.: 0157-52234534

E-Mail: fabian.schneider@ekir.de

Martin **SOMMER**

Tel.: 02448 - 9195436

E-Mail: martin.sommer@ekir.de

Tania **STRAUBE**

Tel.: 02445-879959

E-Mail: tania.straube@ekir.de

Pfr. Christoph **UDE**

Tel.: 02441 - 1582

E-Mail: christoph.ude@ekir.de

Jutta **UHLMANN**

stellv. Finanzkirchmeisterin

Tel.: 02446 - 911095

E-Mail: jutta.uhlmann@ekir.de

Dajana **VEY**

Tel.: 02444 - 4569478

E-Mail: dajana.vey@ekir.de

Birgit **WEBER**

Tel.: 02441 - 7717347

E-Mail: birgit.weber.1@ekir.de

PFARRAMT

Pfr. Christoph UDE
Am Haselbusch 3, 53925 Kall
Tel.: 02441 - 1582
E-Mail: christoph.ude@ekir.de

Pfr. Oliver JOSWIG
Im Kirschseiffen 26, 53940 Hellenthal
Tel.: 02482 - 1337
E-Mail: oliver.joswig@ekir.de

Pfr'in Petra REITZ
Lützenberg 37, 53937 Schleiden
Tel.: 02445 - 8519358
E-Mail: petra.reitz@ekir.de

Prädikant*innen

Prädikant Michael BÄR
Heisteter Straße 8, 53925 Kall
Tel.: 02441 - 7717888
E-Mail: michael.baer@ekir.de

Prädikantin Gabriele LEUFGEN
Im Flachsland 15, 53940 Hellenthal
Tel.: 02482 - 7405
E-Mail: gabriele.leufgen@ekir.de

Prädikant Walter NEHLICH
In der Hilbach 48, 52396 Heimbach
Tel.: 02446 - 3241
E-Mail: walter.nehlich@ekir.de

Prädikantin Charlotte ROUX-BÜCKER
Thierbüsch 4, 53937 Schleiden
Tel.: 02445 - 8512192
E-Mail: charlotte.roux-buecker@ekir.de

KÜSTER*INNEN

für Schleiden
Christiane POHL
Tel.: 02444 - 9156660
E-Mail: christianep.1@web.de

für Gemünd
Evelin HICKERTZ
Tel.: 02444 - 3968
E-Mail: evelin.hickertz@ekir.de

für Kall
Kerstin SCHÜER
E-Mail: kerstinschueer@gmx.de
für Hellenthal
Rita AXMACHER (Kirche, Gemein-
deräume)
Tel.: 02482 - 7027
E-Mail: axmacher@eivelkirche.org
Werner THÖNNES (Glockenturm)
Tel.: 02482 - 2667
E-Mail: thoennes@eivelkirche.org

GEMEINDEBÜRO

Evelin HICKERTZ und Heike VON WERSCH
Dreiborner Str. 10-12, 53937 Schleiden-Gemünd
- Di.- Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 02444-9158870
E-Mail: trinitatiskgm.schleidenertal@ekir.de

FRIEDHÖFE

Schleiden und Harpscheid:
Doris KUPP
Zum Scheckenbach 10
Tel.: 02485 - 500 - E-Mail: doris.kupp@ekir.de

ORGANISTEN

Werner HARZHEIM
Tel.: 02444 - 3102
E-Mail: harzheim@eivelkirche.org

Werner WINKLER
Tel.: 02485 - 766
E-Mail: winkler@eivelkirche.org

EVANGELISCHES ALTEN- UND PFLEGEHEIM GEMÜND

mit Kurzzeitpflege, ambulanter häuslicher Pflege, betreutem Wohnen,
Essen auf Rädern.

Geschäftsführung: **Malte DUISBERG**
Tel.: 02444 - 95150 (Zentrale)
Adresse: Dürener Str. 12, 53937 Schleiden;
Homepage: www.eva-gepflegt.de
E-Mail: leitung@eva-gepflegt.de

Spendenkonto der Stiftung EvA:
IBAN: DE98 3706 9720 5050 5050 59
BIC: GENODE13LE

EvA

Telefonnummern &
Anschriften

SEGEL-KAFFEE *aus Nicaragua*

FAIR · BIO · GESEGELT



Der Frachtsegler Avontuur hat sich für uns ordentlich in den Wind gelegt und nach mehrmonatiger Reise unseren Segel-Kaffee nach Deutschland gebracht.

Dabei wurde deutlich weniger CO₂ freigesetzt als beim konventionellen Transport. In Kooperation mit myclimate leisten wir für jeden Beutel einen Klimaschutzbeitrag und unterstützen damit Aufforstungsprojekte in Nicaragua.

Eine runde Sache

- fair und direkt gehandelt
- biologisch angebaut
- Klimaschutzbeitrag
- emissionsarm per Segelschiff transportiert
- 100% Arabica-Spitzenkaffee aus Nicaragua
- von Kleinbauern angebaut und von Hand geerntet
- per Langzeitröstung veredelt
- nussig-schokoladiger Geschmack
- 700 - 1.200 Meter Anbauhöhe



www.cafe-chavalo.de



DE-ÖKO-037
Nicaragua Landwirtschaft

